

## **Bericht vom Poolvernetzungstreffen des Studentischen Akkreditierungspools (PVT) vom 06.07 bis 07.07.2016 in Kiel und von der Konferenz zur Evaluierung der Akkreditierung 05.07. bis 06.07.2016 ebenfalls in Kiel**

*Erstellt durch: Sebastian Hübner (Referent Qualitätsentwicklung StuRa TU Dresden)*

Zur Konferenz und dem PVT reiste das gesamte Referat nach Kiel. Dazu kamen noch die Referenten Hochschulpolitik und Lehre und Studium der Konferenz sächsischer Studierendenschaften, sodass wir aus Dresden uns zu sechst auf den Weg machten.

In Kiel fand zunächst die Konferenz zur Evaluierung der Akkreditierung statt, bei der es Vorträge, Workshops und Arbeitsplena gab, um die aktuelle Situation nach dem Beschluss des Bundesverfassungsgerichts zur Akkreditierung zu erfassen und Verbesserungspotenziale zu benennen. Ergebnis war ein Papier, das dann auch vom PVT zur Kenntnis genommen wurde, in dem vor allem aktuelle Kritikpunkte formuliert und mögliche Wege der Verbesserung aufgezeigt werden. Aufgrund der am Ende doch recht kurzen Zeit kann dieses Werk jedoch nur ein erster Diskussionsbeitrag sein, da nicht alle Punkte beleuchtet werden.

Das PVT hatte außer dem Arbeitspapier der Konferenz keine inhaltlichen Punkte mehr. Es wurden einige Agenturgremien besetzt. Für den KASAP gab es leider nicht genug neue Kandidaturen. Wichtigster Punkt am letzten Tag war der Umgang des Beschwerdeausschusses mit Personen, die gegen die Poolrichtlinien verstoßen. Das PVT war in seinen Entscheidungen diesbezüglich nicht immer konsistent. Besondere Probleme bereiten Personen, die nach Poolausschluss sich neu durch ihre pooltragende Organisation entsenden lassen, dieser Fall ist bis jetzt nicht ausgeschlossen.

Ergebnisse von allgemeinem Interesse könnten sein:

- Es hat sich nur ein neuer Interessent für den KASAP gefunden, dadurch kann der KASAP nicht neu gewählt werden (min. 3), deshalb bleibt der alte kommissarisch im Amt, Nachfolger werden jedoch dringend gesucht. Zwischenzeitlich wurden für die Arbeit des KASAP kooptiert:
  - Steffen Regis (Universität Kiel)
  - Sebastian Hübner (TU Dresden)
  
- Das nächste PVT findet im Dezember in Leipzig statt. Die Leipziger hoffen auf Hilfe dabei aus Dresden.

### **Abkürzungsverzeichnis:**

AK Q	Arbeitskreis Qualität	Kommission des Rektorats, das für die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems der TU Dresden zuständig ist, vier studentische Mitglieder
AR	Akkreditierungsrat	Gremium, das die Regeln für die Programm- und Systemakkreditierung festlegt und die in Deutschland tätigen Agenturen akkreditiert, zwei studentische Vertreter
KASAP	Koordinierungsausschuss des Studentischen Akkreditierungspools	Ständige Vertretung des Studentischen Akkreditierungspools in der Zeit zwischen den PVT und für das operative Geschäft des Pools zuständig
KMK	Kultusministerkonferenz	Konferenz der Kultus- und Wissenschaftsminister der deutschen Bundesländer Mitglieder
PVT	Poolvernetzungstreffen	Vernetzungstreffen der in der Akkreditierung aktiven Studierenden und Beschlüsse fassendes Gremium des Studentischen Akkreditierungspools